

Anmerkungen zum Thema „Fachschule und Tischlermeister“

Die Meisterprüfung umfasst vier selbstständige Prüfungsteile.

Bestandteile der Meisterprüfung	Vorbereitung in der Fachschule
Teil I Prüfung der meisterhaften Verrichtung der im jeweiligen Handwerk wesentlichen Tätigkeiten	Unterstützung bei der Vorbereitung der Erzeugnis- und Planungsaufgabe
Teil II Prüfung der erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse	Auf Antrag kann die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld den Abschluss „Staatlich geprüfter Techniker, Fachrichtung Holztechnik“ als Teil II der Tischlermeisterprüfung anerkennen.
Teil III Prüfung der erforderlichen betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse	Ersatzweise wird die Prüfung „Fachmann /Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung nach der Handwerksordnung“ als Teil III der Meisterprüfung anerkannt. Die Vorbereitung auf die Prüfung zum Fachmann / Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung erfolgt unterrichtsbegleitend. Die Abnahme der Prüfung erfolgt durch die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld. Prüfungsgebühr der Kammer: 274,10 € (Stand 2017)
Teil IV Prüfung der erforderlichen berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse	Die Vorbereitung auf die schriftliche und praktische Ausbildereignungsprüfung erfolgt unterrichtsbegleitend. Abnahme der Prüfung durch die Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Die von der IHK erstellte Prüfungsbescheinigung wird von der Handwerkskammer anerkannt. Prüfungsgebühr der Kammer: 170,00 € (Stand 2018)